STADT NEUSTADT AM RÜBENBERGE

Der Bürgermeister



17.03.2015

Beschlussvorlage Nr. 2014/174

öffentlich

Bezugsvorlagen: 338/2012

Finanzielle Auswirkungen				
	Haushaltsjahr: 2015			
Produktkonto: 3611512.0040800				
einmalige Kosten: 15.676,10 EUR				
jährliche Folgekosten (Sachkosten, Personalkosten, Zinsen, Abschreibungen):				

Antrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee auf Gewährung eines weiteren Investitionszuschusses für Aufwendungen zum Anbau und zur Sanierung der Kindertagesstätte in Mariensee, Höltystraße 5 A zur Deckung einer Finanzierungslücke

			Stimmen			
Gremium	Sitzung am	ТОР	einst.	Ja	Nein	Enthal- tung
Jugend- u. Sozialaus- schuss	12.02.2015 -					
Verwaltungsausschuss	23.02.2015					

Beschlussvorschlag:

Der Ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee wird für die aus der Sanierung und dem Anbau an die Kindertagesstätte Mariensee resultierende Finanzierungslücke ein weiterer Investitionszuschuss in Höhe von bis zu 15.676,10 EUR gewährt.

Begründung:

Der Ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee wurde durch Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 21.05.2013 ein einmaliger kommunaler Zuschuss für die Sanierung der Kindertagesstätte und für den Anbau eines Gebäudeteiles mit einem Gruppenraum und notwendigen Personalräumen in Höhe von bis zu 224.500 EUR bewilligt.

Grundlage der Beschlussfassung war die von der Ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee erstellte Kostenkalkulation. Danach war von Baukosten in Höhe von 334.000 EUR zuzüglich eines Sicherheitsaufschlags in Höhe von 10 % (33.400 EUR) ausgegangen worden. Mithin also Gesamtkosten in Höhe von 367.400 EUR.

Für die Gesamtkosten sollten Fördergelder eingeworben werden, einen Teil der Kosten wollte die Ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee durch Eigenleistungen decken und der Kirchenkreis wollte sich mit einem Anteil von 30 % der nicht gedeckten Kosten beteiligen.

Kosten für Sanierung und Anbau Aufschlag für Unvorhergesehenes (10%)	334.000,00 33.400,00	
Gesamtkosten	367.400,00	EUR
abzgl. Fördergelder Land	-39.000,00	EUR
abzgl. Eigenanteil der Kirchengemeinde	-20.000,00	EUR
Zwischensumme	308.400,00	EUR
davon Kirchenkreis (30%)	-92.520,00	EUR
kommunaler Zuschuss ca.	215.880,00	EUR

Neben dem o. g. Zuschuss wurde auch die Bezuschussung von im Vorfeld der Maßnahme bereits entstandenen Kosten für das von der Kirchengemeinde beauftragte Gutachten, Architektenkosten und Kosten für eine Kamerafahrt zur Leitungsuntersuchung im Gesamtumfang von ca. 8.500,00 EUR beschlossen. Dieser weitere Zuschuss wird getrennt von der Baumaßnahme abgerechnet und wird nachstehend nicht weiter berücksichtigt.

Die Umsetzung der Baumaßnahme hat zwischenzeitlich stattgefunden und die neuen Räumlichkeiten sind in Betrieb genommen worden. Bislang sind tatsächlich Kosten in Höhe von 388.520,73 EUR entstanden und per Rechnung/Angebot belegt. Hinzu kommen nach Aussage der Kirchengemeinde noch weitere Kosten in Höhe von ca. 3.000,00 EUR für die Ausstattung des Sanitärraums für die Krippenkinder mit einem weiteren Krippen-WC, welche in der Kalkulation nicht berücksichtigt waren. Diese letzte Teilmaßnahme ist erforderlich, damit die angestrebte Betriebserlaubnis mit zwei altersübergreifenden Gruppen mit jeweils fünf Krippenplätzen zum 1.8.2015 erteilt werden kann (zurzeit gibt es nur eine altersübergreifende Gruppe mit vier Krippenplätzen). Den Einbau des Krippen-WC plant die Kirchengemeinde für die Schließzeit im Sommer 2015.

Von der Erteilung der Betriebserlaubnis im vorgenannten Umfang ist die tatsächliche Auszahlung der Fördergelder durch das Land abhängig. Ein Zuwendungsbescheid der Landesschulbehörde über 42.214,42 EUR für die Schaffung von sechs neuen Krippenplätzen liegt zwischenzeitlich vor.

Durch die vorstehend benannten Veränderungen ist nach heutigem Stand ein höherer kommunaler Zuschuss erforderlich. Dieser weitere Zuschuss wurde durch die Ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee beantragt wie folgt:

Gesamtkosten der Baumaßnahme
Kosten für den Einbau Krippen-WC
Gesamtkosten
abzgl. Fördergelder
abzgl. Eigenanteil der Kirchengemeinde
388.520,73 EUR
3.000,00 EUR
391.320,87 EUR
-42.214,42 EUR
-18.140,60 EUR

Zwischensumme	330.965,85 EUR
davon Kirchenkreis (30%)	99.289,76 EUR
kommunaler Zuschuss	231.676,10 EUR
davon bereits bewilligt	215,880,00 EUR
erforderlicher weiterer Zuschuss	15.676,10 EUR

Durch die Durchführung der Baumaßnahme kann die Ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee in ihrer Kindertagesstätte ab dem 01.08.2015 sechs Krippenplätze anbieten, welche Bestandteil der Bedarfsplanung durch die Stadt sind und dazu beitragen, den gesetzlich verankerten Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab Vollendung des ersten Lebensjahres zu erfüllen. Da auch der Kirchenkreis sich an den zusätzlichen Kosten beteiligt empfiehlt die Fachverwaltung, dem vorstehenden Beschlussvorschlag zu folgen.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Neustädter Land - Familienland

Rat und Verwaltung wollen dazu beitragen, dass das Neustädter Land zum Familienland wird. Hierzu gehört auch die Bereitstellung von Einrichtungen zur Bildung und Betreuung von Kindern im Elementarerziehungsbereich in hoher Qualität und angemessener Quantität. Die vorstehend beschriebene bauliche Sanierungs- bzw. Erweiterungsmaßnahme trägt zur Erreichung dieses gemeinschaftlichen Zieles bei, da nach Ausführung der Arbeiten die Kinderbetreuung in der Einrichtung weiter in angemessenen Räumlichkeiten erfolgen kann.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Investitionsmaßnahme steht noch ein Haushaltsrest in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Sachgebiet 512 - KiTas und Familienservice

Sachbearbeitung: Frau Fröhlich, Tel.-Nr.: 05032 84-223